



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Bad Elster mit Schwesterkirchgemeinde
Bad Brambach – Schönberg

Dezember 2021 - Januar 2022

Gemeindebrief

Lukas 6,36 Jahreslosung 2021

**Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist!**

evgemeinde-badelster.de
evgemeinde-badbrambach.de

Foto: Dieter Zimmer



Auf den Mitbewohner kommt es an...

Liebe Gemeinden!

Wer wohnt bei Ihnen? Ehepartner, Kinder, Eltern... Jedenfalls teilen Sie mit Ihren Mitbewohnern Ihr Leben. Wer zusammen wohnt, verbringt viel Zeit zusammen, lebt sehr eng, oft auf Dauer mit den Hausgenossen. Oder wohnen Sie alleine? Wie viele, die unfreiwillig einsam wohnen und unter der Stille leiden, die gerade in den dunklen Wintertagen noch stiller scheint.

Was sagt Ihnen diese Advents- und die kommende Weihnachtszeit? Hören Sie im Herzen, dass da einer sagt: Siehe, ich komme und will bei dir wohnen. Kein anderer als Gott spricht da zu Dir!

Er unternimmt ganz Unerwartetes. Er kommt, um bei uns zu wohnen. Wie unpassend, kann man da nur sagen: Wie sollte der ewige, heilige, erhabene Gott auf der vergänglichen, schuldigen, gezeichneten Erde Wohnung nehmen?

Aber es zieht Gott so sehr zu seinen Menschen, seine Liebe zieht ihn: So wird der Himmlische ein Erdenbewohner, ein Hausgenosse der traurigen Menschheit. Einer, der unser Schicksal teilt, bis in die tiefste Einsamkeit hinein. Jesus Christus – da ist er, der bei den Menschen wohnende Gott in Person, leibhaftig kam er auf die Welt.

Kam? War das nicht damals vor 2000 Jahren, also Schnee von vorgestern? Nein, das war nicht einfach nur damals. Es war ein für allemal, dass Gott zu uns kommt, wirksam bis auf diesen Tag und bis in alle Ewigkeit.

Das heißt konkret für Sie heute: Vor 2000 Jahren wohnte Gott als leibhaftiger Mensch auf der Erde. Heute will Jesus geistig, also in der Kraft des Heiligen Geistes, kommen, um bei Ihnen zu wohnen.

Aber nicht nur in Ihre Wohnung will er einziehen, sondern noch viel näher als Ihre menschlichen Mitbewohner zu Ihnen kommen: Er will in Ihr Herz einziehen! Jesus Christus will Ihr Mitbewohner fürs Leben werden.

Macht hoch die (Herzens-)Tür, kann man da nur mit dem Adventslied rufen: Wohl allen Herzen insgemein, da dieser König zieht ein. Er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn. (EG 1,3).

Mit herzlichem Gruß,

| Pfr. Jörg Birkenmaier

Jörg Birkenmaier ist Pfarrer in unserer Schwesterkirchgemeinde Klingenthal



Es ist die Zeit des großen Lichts. So klein es auf die Welt kommt in Bethlehem, so hell erstrahlt es nach kurzer Zeit, wenn man dem Kirchenjahr folgt. Jesus ist erwachsen und erhält ein Kleid aus Worte, die dem Propheten Jesaja entnommen sind: Er ist das Licht und der Helfer der Armen; er wird das Zerbrechende heilen.

Gottesdienste Bad Elster · Raun · Sohl Bad Brambach · Schönberg

Dezember 2021

- So. 05.12.** 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
Michaeliskirche Bad Brambach - Präd. C. Zimmer
- 9:30 **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
- 14:00 **Gottesdienst**
Kapelle Raun - Pfr. D. Zimmer
- So. 12.12.** 9:30 **Gottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Gideon-Bund
- 10:00 **Festgottesdienst mit Chor und der sanierten Orgel**
Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
- So. 19.12.** 9:30 **Abendmahlsgottesdienst und KinderKirche**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 9:30 **Lektorengottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektor M. Schwarzenberg
- 11:00 **11-Uhr-Gottesdienst**
Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Gottesdienst-Team
- Fr. 24.12.** 14:00 **Christvesper mit Krippenspiel**
Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
- 15:00 **Krippenspiel**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Gemeindepädagogin R. Wohlfarth
- 16:00 **Christvesper mit Krippenspiel**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 16:00 **Christvesper mit Krippenspiel**
Kapelle Raun - Präd. C. Zimmer
- 17:00 **Christvesper**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. A. Türpe
- Sa. 25.12.** 6:00 **Christmette**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer

- 9:30 **Festgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. B. Wagner
- So. 26.12.** 10:00 **Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchgemeinden**
Kapelle Raun - Pfr. D. Zimmer
- Fr. 31.12.** 15:00 **Jahresschlussgottesdienst**
Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
- 17:00 **Jahresschlussgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektorin J. Gleißner
- 17:00 **Jahresschlussgottesdienst**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 22:00 **Musik & Bild zum Jahreschluss**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 23:30 **Jahresschlussandacht**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektor M. Schwarzenberg

Januar 2022

- Sa. 01.01.** 11:00 **Neujahrsandacht**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 15:00 **Neujahrsgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. A. Türpe
- So. 02.01.** 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Präd. C. Zimmer
- Do. 06.01.** 19:30 **Musikalischer Gottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
- So. 09.01.** 9:30 **Lektorengottesdienst und KinderKirche**
Michaeliskirche Bad Brambach - Lektorin J. Gleißner
- 9:30 **Lektorengottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektor M. Schwarzenberg
- So. 16.01.** 9:30 **Lektorengottesdienst**
Michaeliskirche Bad Brambach - Lektor W. Hartl

- 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
- 11:00 **11-Uhr-Gottesdienst**
Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Gottesdienst-Team
- So. 23.01.** 9:30 **Abendmahlsgottesdienst und KinderKirche**
Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
- 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Präd. C. Zimmer
- 14:00 **Gottesdienst**
Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
- 14:00 **Abendmahlsgottesdienst**
Kapelle Raun - Präd. C. Zimmer
- So. 30.01.** 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
Michaeliskirche Bad Brambach - Präd. C. Zimmer
- 9:30 **Abendmahlsgottesdienst**
St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer

Gemeindeveranstaltungen

Bad Elster



| Wenn nicht anders vermerkt, im Gemeindezentrum

Von Anfang an mit Musik Ein Kreis für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahre	mittwochs (nicht am 3. Mittwoch im Monat und nicht in den Ferien)	15:30
Familienkirche	Mittwoch, 15.12., 19.01.	15:30
Singen und Tanzen – für Kinder ab 4 Jahre	mittwochs (nicht am 3. Mittwoch im Monat und nicht in den Ferien)	15:30

Christenlehre Klassen 1 - 4	dienstags (nicht in den Ferien, nicht im Dezember)	15:15
Jungschar Klassen 5 - 7	dienstags, gerade Kalenderwoche (nicht in den Ferien, nicht im Dezember)	16:30
Kinderchor-Probe für Schulkinder ab der 1. Klasse	dienstags (nicht in den Ferien, nicht im Dezember)	16:15
Konfirmandenunterricht für die 7. Klasse – in Adorf, Michaelis-Kindergarten	14-tägig dienstags (gerade Kalenderwoche)	17:00
Konfirmandenunterricht für die 8. Klasse	14-tägig dienstags (ungerade Kalenderwoche)	17:00
Junge Gemeinde	donnerstags (ungerade Kalenderwoche) Aufbruch zur JG nach Adorf (nicht in den Ferien)	18:00
Männerkreis	Freitag, 17.12. <i>Jahresabschluss mit Rückblick auf die Jahreslosung</i> Freitag, 28.01. <i>Ein Abend zur neuen Jahreslosung</i>	19:00
Frauenkreis	Dienstag, 14.12., 11.01.	15:00
Seniorenkreis Am Kuhberg 62	Mittwoch, 26.01.	14:30
Bibelgesprächskreis „Bibelschätze“	mittwochs	19:30
Gebetskreis	montags	17:30



Gemeindegebet in der Kirche	mittwochs	18:00
Gospelchor	mittwochs	19:30
Flötenkreis	donnerstags	18:00
Posaunenchor	donnerstags	18:30
Kirchenchor	donnerstags	19:45
Lobpreisprobe	Termine bitte bei Fam. Schneider erfragen	19:30
Trauercafé	Mittwoch, 12.01.	15:30
Tanzen im Kreis - Gemeinschaftstanz für Erwachsene	Freitag, 03.12. im Pfarrhaus Adorf Freitag, 07.01. im Gemeindezentrum	17:00

Gemeindeveranstaltungen

Bad Brambach



| Wenn nicht anders vermerkt, im Pfarrhaus

Christenlehre	montags (nicht in den Ferien)	15:30
Gebetskreis	Montag, 13.12., 27.12., 10.01., 24.01.	19:30
Männerstammtisch im „Parkhotel“ Bad Brambach	Dienstag, 07.12.	19:30
Bibelstunde in der Talstraße	mittwochs	19:00

Konfirmandenunterricht	dienstags (nicht in den Ferien)	16:00
Kirchenchor	donnerstags	18:30
Frauenkreis	Donnerstag, 09.12., 13.01.	14:30
Tschechischkurs	freitags nach Absprache	19:30

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Elster

Klinik für Integrative Medizin DEKIMED Dienstag, 19:00 Uhr Andacht	wöchentlich evangelisch/ katholisch im Wechsel
Seminarzentrum der Vogtlandklinik Dienstag, 19:30 Uhr Gottesdienst mit Krankensegnung für Patienten aller Kliniken	Momentan nicht gestattet – hoffentlich bald wieder.
Paracelsus-Klinik Mittwoch, 18:30 Uhr Andacht	Momentan nicht gestattet – hoffentlich bald wieder.
Klinikum Sachsenhof Mittwoch, 19:30 Uhr Andacht	08.12., 22.12., 05.01., 19.01., 02.02.
Klinik am Brunnenberg Mittwoch, 19:30 Uhr Andacht	01.12., 15.12., 29.12., 12.01., 26.01.
Seniorenresidenz „Brunnenbergblick“ Donnerstag, 10:30 Uhr Gottesdienst	09.12., 23.12., 06.01., 20.01.
Seniorenresidenz „Haus am See“ Donnerstag, 10:00 Uhr Gottesdienst	02.12., 16.12., 30.12., 13.01., 27.01.

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Brambach

Ebel-Klinik

07.12., 21.12., 04.01., 18.01., 01.02.

Dienstag, 19:00 Uhr Andacht

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Sa. 11.12. 16:00 **Weihnachtsliedersingen im Kerzenschein**
Mit den Chören der Kirchengemeinde
St. Trinitatiskirche Bad Elster

Disclaimer

Bitte informieren Sie sich zu allen Veranstaltungen zusätzlich auch auf unseren Webseiten www.evgemeinde-badbrambach.de oder www.evgemeinde-badelster.de, in den **Schaukästen** an den Kirchen über die **Aushänge** in den Kliniken oder in den **Tageszeitungen**.

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der Herr.

Das „Wohnen Gottes“ ist in der Bibel ein wertvoller Hinweis für uns Menschen. Zunächst nahm man an, Gott „wohne“ in der Bundeslade, die auf dem Weg ins Gelobte Land mitgetragen wurde und in der die Tafeln mit den Zehn Geboten aufbewahrt wurden. Gott wohnt in seinen guten Geboten, nahm man an. Später baute man Gott ein Haus, den Tempel in Jerusalem. Dort meinte man, ihn im Allerheiligsten zu wissen, welches nur Priester betreten durften.

Diese Vorstellung änderte sich, als Teile des Volkes Israel im Exil in Babylon waren. Auch diese Menschen brauchten Gott – sie hatten ja nun keinen Tempel mehr. Die Propheten verkündeten ihnen, dass Gott in seinem Wort, in seinen Geboten, auch bei ihnen ist. Bis Gott selbst durch

Sacharja verkünden lässt: Ich werde kommen und bei dir wohnen. Gott selbst also wird unter uns sein – wie konnte das dann schöner gestaltet werden als durch Jesus, dem um uns besorgten Gott. In ihm wohnt Gott unter uns; bis heute. In der Fürsorge, in der Menschen anderen Menschen begegnen, wohnt Gott. Nicht nur, aber auch. Gott hat viele Wohnungen in der Liebe. Wo sie geschieht, fühlen wir etwas von der Nähe Gottes; von dem Wunder seines Wohnens unter uns. Das lässt uns danken, freuen und – jauchzen: Tochter Zion, freue dich. Freude ist unsere schönste Antwort auf die Fürsorge, die wir empfinden.

| **Michael Becker**

Schließzeit Pfarrämter

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleiben die Pfarrämter unserer Gemeinden geschlossen. In dringenden Bestattungsangelegenheiten wenden Sie sich bitte

an Pfarrer Zimmer, die Telefonnummer finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefs.

Bericht Lego-Tage

So geschäftig und kunterbunt geht es in der Bad Brambacher Michaeliskirche selten zu! Mitte Oktober hatten wir „Zeit mit Lego“, und etwa 30 Kinder haben über drei Tage hin eine Stadt aufgebaut. Da gab es Pferdekoppeln und ein Fußballstadion, ein Gruselschloss und Eigenheime mit Garten, Fahrzeuge, die Göltzschtalbrücke und ein Modell des größten Hochhauses der Welt, wie es in Dubai steht. Und es gab Pausen mit Sprudel (Danke der Mineralquellen-GmbH!), Gebäck und Gottes Wort. Eine unvergessliche Zeit und für manche der erste Kontakt mit der Kirche. Schön, dass auch Kinder aus Bad Elster mit Migrationshintergrund dabei waren und sich einbrachten! Am Sonntag haben wir Gottesdienst gefeiert und an Gottes Bauplan für unser Leben gedacht. Und dann – leider – mussten alle Bauten wieder weichen und jeder Stein in den richtigen Kof-



fer. Dank vieler fleißiger Eltern war das bis Mittag geschafft. Danke auch dem Team des EC („Entschieden für Christus“), das uns durch diese Tage begleitete. Und: gerne bald wieder!

| Euer Pfarrer D. Zimmer

Kinderfreizeit 2021 in Wohlbach

Endlich war es wieder soweit... nach mehreren Anläufen (Corona -bedingt) konnten wir uns nun endlich vom 05.-07. November 2021 im Freizeitheim zum Guten Hirten in Wohlbach zu unserer Kinderfreizeit einfinden. Mit insgesamt 17 Jungen und Mädchen aus Bad Elster, Bad Brambach und Umgebung verbrachten wir ein schön-



nes Wochenende. Auch das Wetter spielte noch mit, so dass wir draußen sein, spielen und Spaß haben konnten.

Unser Motto diesmal war: „Wer-Wie-Was-Wieso-Weshalb-Warum-Wer nicht fragt bleibt dumm?“ Dazu kam es freilich nicht, weil wir alle Fragen haben - und zwar ganz viele. Wie lernt man eigentlich Gott kennen und wie schließt man Freundschaft mit Jesus? Geht das genauso wie mit einem Menschen oder ist das total schwierig? Kann eigentlich jeder ein Freund, eine Freundin von Jesus sein?

Wir lernten die „Geschichte vom Kämmerer aus Äthiopien“ (Apostelgeschichte 8, Vers 26-40) kennen und hatten jeden Tag einen „Guten Start“ in den Tag. Auch durften die Kinder kreativ sein. Wir haben viel gebastelt und gestaltet, u.a. einen Reisebeutel, den wir bemalt haben. Es gab einen „bunten Abend“, bei dem es auf Weltreise quer durch alle Kontinente ging und jeder dazu etwas beitrug. Ein schönes Geländespiel und gutes Essen, wunderbar zubereitet von Maria Autiero und ihren Helfern, durfte auch nicht fehlen.



Natürlich haben wir auch gesungen und Spiele gemacht. Das Wichtigste aber war das gemeinsame Miteinander. Es war wieder schön. Auch im nächsten Jahr soll es wieder eine Kinderfreizeit geben. Wir hoffen natürlich, dass alle wieder dabei sind. Wir sind es ganz bestimmt.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle noch einmal allen ehrenamtlichen Helfern, die vor und während der Freizeit mitgeholfen haben: Annett Schlott, Maria Autiero und Team, Emilia Siebert, Selma Fabian, Moritz Grimm, Luca Lorenz, Annika Penkert und Christoph Keller.

| **Romy Wohlfarth**



Fotos: Romy Wohlfarth

Erntedank

Zu den Erntedankfesten in unseren Gemeinden waren unsere Kirchen wieder wunderbar geschmückt mit all dem Guten, was auf Feldern und in Gärten gewachsen ist. Ein paar Eindrücke finden Sie auf diesen Bildern. Ein herzliches Dankeschön allen, die Erntegaben gebracht und beim Schmücken geholfen haben!



Foto: Jana Gleißner



Foto: Jana Gleißner



Foto: Christina Buchholdt





Foto: Dieter Zimmer



Foto: Jana Gleißner

Gedanken zum Monatsspruch Januar 2022 — Johannes 1, 39

Jesus Christus spricht: Kommt und seht!

Eigenartig, was wir hier lernen: Jesus hat eine Wohnung. Er wird von denen, die ihm nachfolgen und denen, die ihn bewundern, gefragt (Vers 38): Meister, wo wohnst du? Darauf antwortet Jesus mit dem Satz, der Monatsspruch ist: Kommt und seht. Und tatsächlich, Johannes erzählt im gleichen Vers noch, dass die ersten Jünger Jesu Wohnung ansehen können. Ein seltenes Zeugnis davon, dass Jesus wohl doch eine Wohnstätte hatte – was uns nicht wundern sollte. Sicher hat er während der knapp zwei Jahre seines öffentlichen Wirkens nicht ausschließlich im Freien geschlafen. Aber natürlich geht es hier noch um viel mehr als um die Wohnung Jesu. Es geht um das Bekenntnis derer, die Jesus sehen und ihm folgen. „Lamm

Gottes“ wird er hier schon genannt; und „Messias“. Der Evangelist Johannes stellt von Anfang an klar, dass wir hier nicht einen wunderbaren oder wundersamen Menschen sehen. Wir sehen den, der Gott ist. Zu ihm sollen wir uns bekennen wie die ersten Jünger, die ihm nachfolgen. Zu Beginn des Jahres soll uns sofort wieder klar werden, wer die Richtung angibt: das Lamm Gottes. Nicht die Entfaltung weltlicher Macht ist sein und unser Weg, sondern eine aufrichtige Achtung und Liebe zu möglichst allem, was lebt. Dafür brauchen wir vor allem eines: Kommt und seht auf Jesus. Und lebt, wie er lebte.

| Michael Becker

Gemeinsam unterwegs

So schön war es am 10. Oktober! Unsere Gemeindeführung, die Bad Brambach und Bad Elster verbindet, ist nun schon eine schöne Tradition und fand bei herrlichem Herbstwetter statt. Diesmal starteten wir in der Bad Brambacher Michaeliskirche, genossen den schönen herbstlichen Kurpark und die Waldpfade in Richtung Hohendorf. Am Duelldenkmal gab es eine blutige Geschichte aus alter Zeit und eine kleine Stärkung für Leib und Seele. Mit der Einkehr im Dorfcafé Hohendorf und dem kurzen Rückweg zur Kirche endete dieser schöne Sonntagnachmittag. Ein Teilnehmer schrieb: „der Wan-

derweg - welche Fügung (?) - führte in diesem Jahr auf halben Wege an unserem Haus vorbei, gestattete damit einem weiteren Teilnehmer und mir, ... verkürzt den Tour-Höhepunkt – ein bekanntes Café anzusteuern. Auf einem anderen Weg wurde das gleiche, lohnenswerte Ziel erreicht. Dafür bin ich dankbar!“ (Dietrich Eschenbach)

Danke den Organisatorinnen! Falls Sie es diesmal verpasst haben, dann achten Sie im nächsten Herbst auf unsere Einladung.

| Ihr Pfarrer Dieter Zimmer



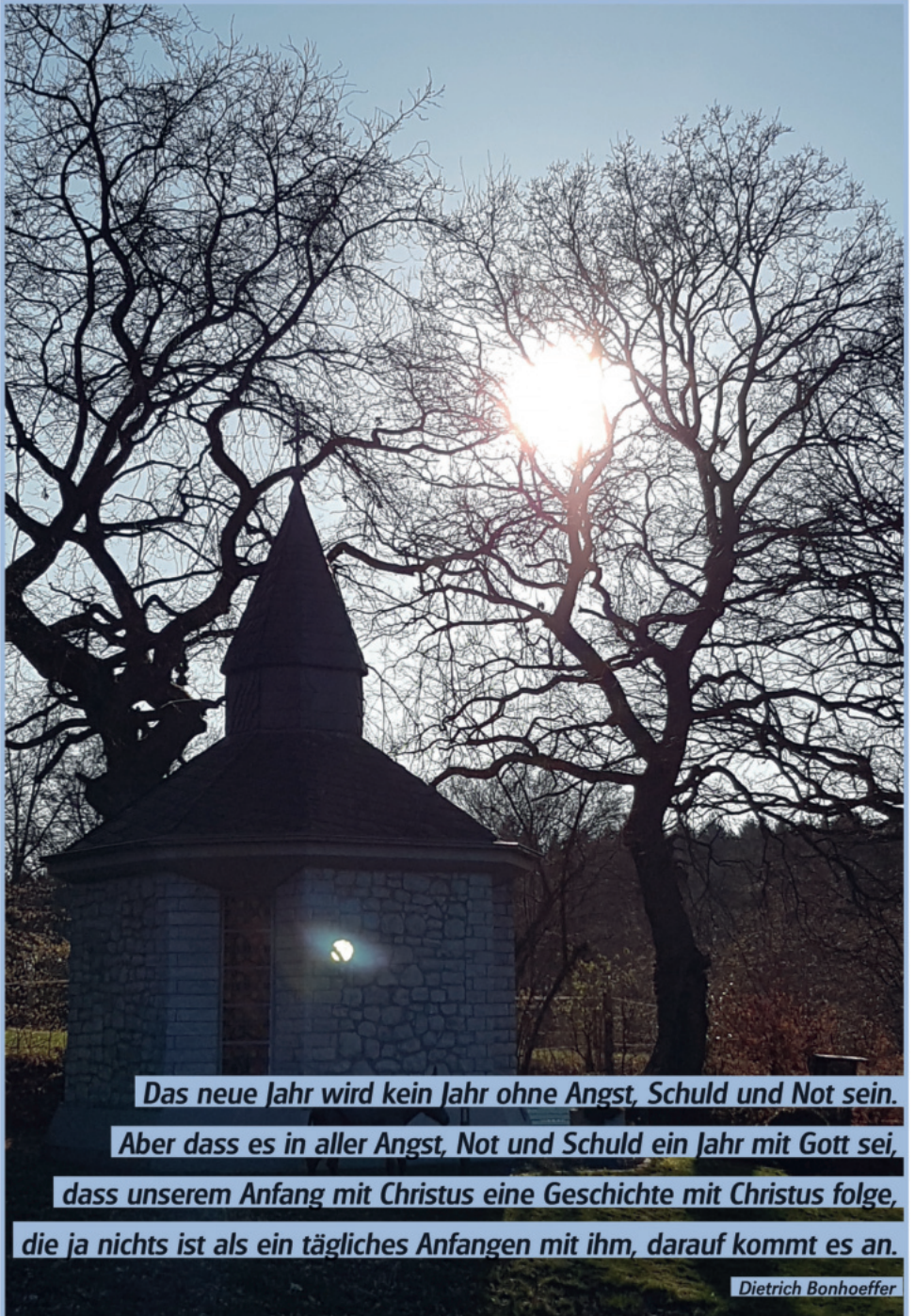
Foto: Dieter Zimmer

Gemeindeversammlung in Bad Elster

Am 5. Dezember ist 2. Advent. Wir feiern an diesem Sonntag um 9:30 Uhr Gottesdienst, den Pfarrer Zimmer halten wird. Im Gottesdienst gibt es auch das Angebot eines Kindergottesdienstes. Gleich im Anschluss an den Gottesdienst werden wir unsere jährliche Gemeindeversammlung halten. Das ist für alle, die sich zur Gemeinde zählen, die Möglichkeit, ihre Ideen und Anliegen zur Gemeindegemeinschaft zu sagen. Und natürlich auch die Möglichkeit zu hören, was andere zu sagen haben. Wir laden alle ein zu kommen und die Möglichkeit dieses Austauschs zu nutzen!

| **Der Kirchenvorstand Bad Elster**





Das neue Jahr wird kein Jahr ohne Angst, Schuld und Not sein.

Aber dass es in aller Angst, Not und Schuld ein Jahr mit Gott sei,

dass unserem Anfang mit Christus eine Geschichte mit Christus folge,

die ja nichts ist als ein tägliches Anfangen mit ihm, darauf kommt es an.

Dietrich Bonhoeffer

Gedanken zur Jahreslosung: Johannes 6, 37

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Die Jahreslosung steht in einem bedeutenden Kapitel des Johannesevangeliums. Zunächst werden Tausende satt durch ein Wunder; dann stillt Jesus einen Sturm und die Angst der Jünger. Nachdem Jesus sich als der gezeigt hat, der er ist – der Herr aller Mächte – äußert sich Jesus zur Sache der Wunder und zur Sache des Auftrags, den er hat. Er ist das Brot des Lebens; er – seine Worte und sein Vertrauen zu Gott. Wer sich an ihn wendet, wird das Heil erfahren: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Nur: Wie kommt man zu Jesus?

Das ist nicht schwer. Es gibt zwei Wege. Der eine Weg ist: man wirft sich mit allem, was man hat, in seine Arme und sagt: Hilf mir. Oder man braucht Monate, Jahre, in

denen man sich gedanklich immer wieder Jesus nähert und lauscht, was er zu sagen hat. Auf beiden Wegen ereignet sich Ähnliches. Es beginnt eine gewisse Ruhe unserer Seele. Alle Hilfe beginnt mit einer gewissen Ruhe. Erregung ist wichtig, aber sie führt nicht so weit. Weiter führt eine eher nüchterne Ruhe – und die Hilfe der Menschen, die uns dann zu Engeln werden. Das ist dieses „Nicht abweisen“ Jesu: er nimmt sich unser an; er lässt uns nicht alleine mit der Not. Das werden wir auch spüren durch unsere Ruhe und durch die Hilfe von Menschen. Nutzen wir das neue Jahr und nähern wir uns Jesus an. Wir werden es nicht bereuen.

| Michael Becker



Ev.-Luth. Pfarramt Bad Brambach & Friedhofsverwaltung

Kirchplatz 2 · 08648 Bad Brambach

Tel.: 037438 2197-10 · Fax: 037438 2197-13 · E-Mail: kg.bad_brambach_schoenberg@evlks.de

Sprechzeiten

Pfarramt: **donnerstags** 9:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer: **mittwochs** 16:30 - 18:00 Uhr

Bankverbindung Kirchgemeinde und Kirchgeld Bad Brambach

Sparkasse Vogtland – IBAN: DE26 8705 8000 3724 0006 50 · BIC: WELADED1PLX

Pfarrer Dieter Zimmer – Telefon: 037438 2197-11 (Amtszimmer)

Friedhofsmeister Georg Kasten – Telefon Mobil: 0175 851 17 26

Kanzlei Alexandra Blei – Telefon: 037438 21 97 10

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster & Friedhofsverwaltung

Kirchstr. 10 · 08645 Bad Elster

Telefon: 037437 2127 · E-Mail: kg.bad_elster@evlks.de

Sprechzeiten

Pfarramt: **dienstags** 13:00 - 16:00 Uhr, **freitags** 9:00 - 13:00 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer: **dienstags** 17:00 - 18:00 Uhr nach telefonischer Voranmeldung

Bankverbindungen Kirchgemeinde Bad Elster

Sparkasse Vogtland – IBAN: DE61 8705 8000 3723 0003 38 · BIC: WELADED1PLX

Konto nur für Kirchgeld – IBAN: DE67 8705 8000 3723 0000 36 · BIC: WELADED1PLX

Pfarrer Dieter Zimmer – Telefon: 037438 2197-11

Kantorin Dorothea Sandner – Telefon: 037421 17 95 58

Gemeindepädagogin Romy Wohlfarth – Telefon: 037421 251 63

Kanzlei Alexandra Blei – Telefon: 037437 21 27

Friedhofsmeister & Kirchner Uli Grahl – Telefon: 037437 465 63 · Mobiltelefon: 0173 740 17 71

Kurseelsorger Pfarrer Dieter Zimmer – Telefon: 037438 2197-11